Ukrsalisnyzja steigerte das Gütertransportvolumen im August um fast 14%

05.09.2023

Im August 2023 transportierte Ukrsalisnyzja 13,8% mehr Fracht als ein Jahr zuvor, was auf die Aktivierung des Inlandsverkehrs zurückzuführen ist. Dies teilte der Pressedienst des Unternehmens am 5. September mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der **Onlinezeitung Korrespondent.net***. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei* **Ukraine-Nachrichten** *verwendeten Konventionen.*

???

Im August 2023 transportierte Ukrsalisnyzja 13,8% mehr Fracht als ein Jahr zuvor, was auf die Aktivierung des Inlandsverkehrs zurückzuführen ist. Dies teilte der Pressedienst des Unternehmens am 5. September mit.

Es wird darauf hingewiesen, dass im August 12,266 Millionen Tonnen Fracht in allen Kommunikationsarten transportiert wurden, was 13,8% mehr ist als im August 2022 und dem Indikator vom Juli 2023 entspricht, trotz des Rückgangs im Exportverkehr aufgrund der Blockierung des Getreideabkommens.

Die Spitzenreiter bei den auf der Schiene beförderten Mengen waren Bergbaumaterialien (3,2 Millionen Tonnen), Steinkohle (2,3 Millionen Tonnen), Eisen- und Manganerz (2 Millionen Tonnen) und Getreideladung (1,7 Millionen Tonnen).

Ukrsalisnyzja führte das Wachstum des Frachtaufkommens im August auf die Intensivierung des Inlandsverkehrs zurück, insbesondere auf Bauladungen für den Wiederaufbau der Infrastruktur des Landes.

Das Gesamtvolumen des inländischen Güterverkehrs betrug im August 2023 8,3 Millionen Tonnen (+34,5% gegenüber August 2022). Insbesondere die Transporte von Bergbaumaterialien stiegen um 64%, Steinkohle um 15,2%, Getreideladungen um 56%, Eisen- und Manganerz um 38,5%.

Die Exporte gingen um 17,7% auf 3,3 Millionen Tonnen zurück. Insbesondere der Transport der wichtigsten strategischen Fracht Getreide verzeichnete einen Rückgang um 45,3% auf 875.800 Tonnen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 242

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.